

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

In der zit Do froget
tent die inden unfern hren
sage uns obeman. Dem
keiser zins sol geben oder
mit hett. Do unfer herre
beantwurt. Wan sol dem
keiser mit zins geben. Do
hettent sy in besaget vor
dem keiser. Do wuif un
fer herre in bosheit wol
und sprach wissent nicht
den pfennig do sy im bea
chten. Do was darumb
geschriben des keisers ant
wert. Do das unfer hre
erpar. Do sprach er wes
ist das bilde des vber ge
schrift. Sy sprachen des
keisers. Do antwurt ich
und sprach p gebent de
keiser das sin ist. und geb
ent got. Das gottes ist in
der zit die inden in hing
ent. In ritt wie sy im
unfer hren gesengent.
ant der red vmb fantent
ym sin boten mit herode.
und sprachen maister
wie wissent wol d du
warhaftig bist und den
weg der warheit ledest
den anachtest nicht von

momants. **F**est
mit in des menschen
perone.

Das ist die yllus
uber das vortrefflichen
ewangelium.

In diesem heiligen
Ewangelio lesent wir
hüt. und werden
geleert. **D**reyerley ditz
In dem ersten mol
Sullen wir von die
prelaten. Das sint
alle die herren die ub
uns sint geset. In
sullen wir recht er
bieten. **I**n dem
dem andern mole. Do
ist uns bi dem keiser be
zaget. amen rechtlichen
herren. Ex sie babse
bischop keiser oder pfar
er. den sullen wir
dreyerley erre erbeten.
In dem ersten mole
Sullen wir myne re
cht behorsam sin vber
pfarre in allen ditz